

Bedienungs- und Pflegeanleitung **für Vertikal- und Ausstellmarkisen**

Sie haben mit Ihrer Suntime –Anlage ein Qualitätsprodukt für den Sonnenschutz erworben.

Die Beachtung der nachstehenden Hinweise

-erhöht die Freude am Produkt

-gewährleistet optimale Nutzung und

-verlängert die Lebensdauer Ihrer Anlage.

1. Bedienung

1.1. Kurbelbedienung

Das Aus- und Einfahren der Anlage erfolgt durch Einhängen und Drehen der Handkurbel.

Drehen Sie langsam mit Blickkontakt zur Anlage.

1.2. Motorbedienung

Zum Aus- und Einfahren der Anlage betätigen Sie den Schalter in der entsprechenden Richtung bis die gewünschte Position erreicht ist.

Bei häufiger Betätigung in kurzer Folge kann der Motor überhitzt werden und zum Stillstand kommen (automatischer Thermoschutz-Schalter). Nach Abkühlung ist der Motor ohne Einschränkung wieder betriebsbereit.

2. Sicherheitshinweise

Die Anlage ist als Sonnenschutzanlage konzipiert. Sie darf bei Regen nicht unbeobachtet ausgefahren bleiben und muss bei Schnee und ca. bei Windklasse 1-3 (gemäß Winddatenblatt) eingefahren werden.

Ihre Anlage ist nach genauer Einbauanleitung montiert und eingestellt.

Zweckentfremdende Belastungen verändern die Einstellung und damit die Funktionsfähigkeit der Anlage.

Vor dem Ausfahren der Anlage muss sichergestellt sein, dass sich keine Hindernisse im Fahrweg der Anlage befinden.

Das Tuch Ihrer Anlage hat viele Kontrollen durchlaufen, beim Hersteller, beim Konfektionär und bei der Anlagemontage. Dennoch kann es sein, dass Ihnen Unregelmäßigkeiten auffallen.

So werden Sie vielleicht kleine Knoten, Fadenverdickungen, geringfügige Farbabweichungen zwischen den Stoffbahnen und Farbdifferenzen gegenüber der Musterkollektion, Faltenbildung sowie eine gewisse Welligkeit des Tuches feststellen. Derartige Erscheinungen sind keine Fehler, die bei den vielen Kontrollen übersehen worden sind, sie sind materialbedingt und technisch unvermeidbar. Sie berechtigen deswegen auch nicht zu Annahmeverweigerung oder zur Kaufpreisminderung.

Als außen angebrachter Sonnenschutz kann die Anlage im Laufe der Zeit durch Staubablagerungen oder ähnliche Immissionen verschmutzen. Dies ist normal. Die Gebrauchstauglichkeit der Anlage ist dadurch nicht beeinträchtigt.

Bitte benachrichtigen Sie bei evtl. Störungen Ihre Fachfirma und vermeiden Sie möglichst jede eigene Schadenbehebung.

Wichtiger Hinweis zum Winterbetrieb

Im Winter besteht die Gefahr, dass die Anlage beim Fahrbetrieb durch Schnee oder Eis beschädigt wird.

Eine eventuelle vorhandene Automatik-Steuerung muss daher bei Schnee- oder Frostgefahr unbedingt auf manuelle Bedienung umgeschaltet werden, damit die Anlage keinesfalls unkontrolliert aus- oder einfährt.

3. Pflegeanleitung

Die Metallteile der Anlage haben einen für den Normalfall ausreichenden Oberflächen-Schutz erhalten. Eloxierte und beschichtete Teile bleiben länger ansehnlich, wenn sie regelmäßig mit einem weichen Wolltuch abgerieben werden.

Die Wartung sollte nur durch Fachpersonal erfolgen.

Acryl Tuch

Verschmutzungen des Tuches durch Luftverunreinigungen können Sie im trockenen Zustand mit einer weichen Bürste ausbürsten. Kleinere lokale Flecken behandelt man mit Bürste und handelsüblichem Waschmittel. Danach unbedingt mit viel Wasser nachspülen.

Keinesfalls dürfen Lösungsmittel, Teppich- oder andere Textilreiniger angewendet werden.

Von der Reinigung mit Dampf oder Hochdruck ist abzusehen.

Soltis Tuch

Siehe Pflegeanleitung Soltis

Stand März 2013